mit geheimnißvollem Lächeln, uns aber hier nicht länger mit unnüßen Dingen aufhalten.

In Carls Beisein ward der neue Revierjäger in Pflicht genommen, und ihm noch=
mals streng angedeutet, Alles genau zu über=
geben. — Stumm hörte dieser Alles an,
eben so, aber mit zitternder Hand strich er die
wenigen aufgezählten Thaler des ihm ge=
bührenden Soldes ein und legte sie mit den
Worten: "Das war überstanden!" in der
Mutter Hand; stand aber dieser über das
Vorgefallene keine Rede, sondern brachte meh=
rere Tage im Forste mit Einweisung des
neuen Jägers zu und saß, wenn er spät am
Abend heimkehrte, in tiesen Gedanken, wie Ei=
ner, der mit einem Entschlusse von Wichtig=
keit nicht ins Reine kommen kann.

Am nåchsten Sonntag ging Carl, wie er gewöhnlich und gern zu thun pflegte, zum Gottesdienst nach dem zu Scharfenstein ge= hörenden nahen Pfarrdorfe Groß=Olbersdorf. Bis jest war er in der Regel jedesmal auf dem Kirchwege mit Marieen zusammen ge= troffen, wonach er sich dießmal um so mehr sehnte, weil er diese ganze Woche hindurch die Geliebte vergebens allein zu sprechen ge= sucht hatte; aber auch heute spähete er um= sonst unter allen Kirchgängerinnen nach ihr und erst als die Predigt beginnen sollte, sahe er sie mit ihrem Vater in die Kirche eintre=